

Ein Gefühl von „Hoamat“

Werner Meier & Como freunden sich mit den Dachauern an

Dachau – Werner Meier ist Liedermacher mit Herz. Wenn er mit seiner Gitarre auf der Bühne am Dachauer Amperitiv die ersten zwei Takte anspielt, lächelt er. Werner Meier ist einfach sympathisch. Er ist bodenständig, singt auf bayerisch und seine Witze sind einfach, aber charmant.

Zusammen mit Uli Wengenheim und Florian Riedl am Saxophon, der Klarinette und an der Querflöte sowie Jutta Keeß an der Tuba kommt im Echo-Drom auf dem Amperitiv ein Gefühl von „Hoamat“ auf. Werner Meier erzählt Geschichten, animiert sein Publikum zum Mitkatschen und Mitpfeifen. Singt von Orten, an denen „dramatische Verteidigungskämpfe stattfinden und mit



Einfach sympathisch: Werner Meier ist Liedermacher mit Herz. REG

schwindenden Ressourcen gekämpft wird.“ Kurz: Es geht um die Supermarktkette Aldi. Dort, „wo Waschmaschinen, Wanderstöck' und Würschtl in der Dos'n“ nebeneinander im Regal stehen. Erzählt von seiner Kindheit auf dem Land oder fragt sich in seinen Lie-

dern „Wann kriagstn scho amoi an Radiergummi gschenkt?“ Ob Bläser-Grooves oder melancholische Querflötentöne, jedes seiner Lieder hat einen ganz besonderen Charakter. Jutta Keeß an der Tuba gibt den musikalischen Klängen den letzten

Schliff. Ob der Sepp im World-Wide-Web oder aber auf der Suche nach dem „idealen Mo“, Werner Meier und seine Band wirken nicht abgehoben oder gar unnahbar: An diesem Abend werden die Dachauer Zuschauer und die Band zu Freunden.

Das Publikum genießt die Ruhe, die in Meiers Liedern liegt. Während es draußen heftig zu donnern und zu regnen beginnt, improvisiert Meier kurz eine Strophe zum Wetter, schafft es mit seiner natürlichen Art, seinen Zuhörern ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern. Dieser Abend voller Heimatgefühl, außerordentlichen Musikern und feinem Humor lässt selbst den schlimmsten Sturm fast gänzlich vorüberziehen.

REGINA PETER



Heavy Metal im Gastrozelt

Für einen gelungenen Abschluss am Donnerstagabend sorgte die Band Maidenhead im Gastrozelt des Amperitivs. Die Heavy-Metal-Musiker rockten und brachten Alice Cooper, Iron Maiden oder Ozzy Osbourne auf die Bühne. Für den richtigen Rhythmus sorgte sogar eine Frau am Schlagzeug. REG